



# Patienten- und Teamkommunikation für Ärzte

**Praxisnah** *Ein neuer Ratgeber für Mediziner\*innen und Mitarbeitende im Gesundheitswesen*

Stephanie Schnichels, selbst Ärztin, widmet sich dem Anliegen, Ärzten eine Hilfestellung an die Hand zu geben, ihre Kommunikationsfähigkeiten zu optimieren. Dabei verbindet sie Elemente der Gewaltfreien Kommunikation (im Buch als Vier-Schritte-Kommunikation benannt) mit Ansätzen der Lösungs- und Ressourcenorientierten Kommunikation (bezugnehmend auf M. Erickson, V. Satir u.a.). Das Buch gliedert sich in zwei Teile. Der erste vermittelt die grundlegenden Kommunikationsansätze und der zweite befasst sich mit speziellen Herausforderungen in der ärztlichen Kommunikation. Beispieldialoge, Übungen zum Reflektieren der eigenen Formulierungen, Transfervorschläge für den Alltag machen es zu einem echten Trainingsbuch.

Am Anfang des Buches steht die Frage: „Wie lässt sich die kurze und zugleich lange Zeitspanne von durchschnittlich acht Minuten im Arzt-Patienten- oder Teamgespräch sinnvoll und wirksam nutzen?“ (S. 3). Die Antwort auf diese Frage zieht sich wie ein roter Faden durch das Buch.

Der Aufbau lädt zu einer Auseinandersetzung mit dieser Thematik zum einen durch eine ansprechende visuelle Aufbereitung und zum anderen durch den äußerst wertschätzenden Schreibstil der Autorin ein. Es macht Freude, dieses Buch zur Hand zu nehmen und es Stück für Stück zu bearbeiten. Durch die Transfervorschläge für den Alltag wird der Leser immer wieder eingeladen, eine Zäsur vorzunehmen und ins Tun und Reflektieren zu kommen.

Das Buch vermittelt die Basics der Gewaltfreien Kommunikation (GFK) und doch ist es auch für „Kenner“ der GFK ein Gewinn. Ich persönlich fand die Verknüpfung mit der Lösungs- und Ressourcenorientierten Kommunikation dabei sehr bereichernd.

Ich habe es sehr genossen, ein Buch zu lesen – ohne viel Schnickschnack – praxisnah und übungsreich. Ich kann mir gut vorstellen, dass dieses Buch für jeden Lesenden (nicht nur im ärztlichen Bereich) eine Bereicherung seiner eigenen Kommunikationsfähigkeiten sein kann.



**Angela Brunotte arbeitet als Pflegepädagogin im Krankenhaus im Bereich der Pflegeentwicklung. Sie ist begeisterte GFK-lerin und somit war sie privat wie beruflich sehr daran interessiert, dieses Buch zu lesen.**

**Stephanie Schnichels: „Patienten- und Teamkommunikation für Ärzte“ • Taschenbuch: 136 Seiten  
Verlag: Urban & Fischer/Elsevier GmbH  
35.- Euro, ISBN-10: 3437274066**

Als Ärztin und GFK-Trainerin freue ich mich riesig, dass Ärzte über dieses Buch aus dem renommierten Medizinbuch-Verlag eine Unterstützung bekommen können, mit Menschen, die sie in ihrer Eigenschaft als Ärzte aufsuchen (allgemein als Patienten bekannt), empathisch und wertschätzend umzugehen.

Das gilt ebenso für Menschen, mit denen sie gemeinsam arbeiten (Kolleg\*innen und Mitarbeiter\*innen jeglichen Berufs einschließlich derer, die für Sauberkeit sorgen). Gleichzeitig wünsche ich dem Buch auch Leser\*innen aus anderen Gesundheitsberufen, sie und die Menschen, die sie behandeln, würden sicher auch profitieren.

Mir gefallen auf den ersten Blick die Bilder, die die Autorin selbst gezeichnet hat, sie sind selbsterklärend und unterstützend.

Beim Durchblättern erkenne ich an den farbig hinterlegten Texten eine Zusammenfassung, Leitsätze, Lernziele und Einsatzmöglichkeiten. Dies ist hilfreich, wenn ich mit wenig Zeit etwas wiederfinden oder mich schnell orientieren will – gerade im eng getakteten Berufsalltag.

Ich finde die Abschnitte „Transfer in den Alltag“ als Übung inspirierend und hilfreich, in der nächsten Zeit besondere Aufmerksamkeit auf bestimmte Aspekte der Kommunikation zu legen. Das fördert die Reflexion über das eigene Verhalten und unterstützt das schrittweise Lernen.

Die Beispiele aus dem Praxisalltag sind anschaulich und so aufbereitet, dass ich als Ärztin sofort verstehe, worum es geht. Gleichzeitig fehlt mir ein Hinweis, wo es Möglichkeiten gibt, die erworbenen Erkenntnisse zu vertiefen, z. B. Webseiten mit Kursangeboten. Das könnte bei der nächsten Auflage ergänzt werden.

Erfreulich ist, dass auch Kommunikation des Arztes/die der Ärztin mit sich selbst (Selbstempathie, Umgang mit

Selbstkritik) enthalten ist, da solche Inhalte für ein Fachbuch eher ungewöhnlich sind.

Wenn viele Ärztinnen und Ärzte und andere Menschen, die im Gesundheitswesen tätig sind, das Buch lesen, wird sich unsere Medizin in eine „(zu)hörende Medizin“ verwandeln und (fast) alle wären zufriedener. 🌟

**Irmtraud Kauschat ist Ärztin, langjährige Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation und Assessorin für die Trainerzertifizierung.**

